



Aufgalopp

Die deutsche Vollblutzucht könnte aktuell nicht besser aufgestellt sein. Das beweisen die Erfolge, die hiesige Galopper weltweit haben, das zeigen die Ergebnisse der Auktionen. Zucht und Markt brummen, auf diesem Sektor herrscht durchaus ein moderater Optimismus. Noch. Denn dazu gehört auch ein funktionierender Rennsport. Wenn dieser wegbriecht, und die Gefahr bestand, ja sie besteht immer noch, dann ist die Zucht in einigen Jahren auch am Ende.

Ob die Strukturreform die Wende zum Besseren bringt, das steht in den Sternen. Das Gezerre um die Unterschriften unter das Vertragswerk, das sie jetzt in Gang bringen wird, war wenig hilfreich. Jeder weiß allerdings auch, dass es so, wie es im Moment läuft, nicht weitergehen darf.

Ein Grund für die Skepsis liegt aber auch in der defensiven Informationspolitik begründet. Einer breiteren Öffentlichkeit ist das Thema Strukturreform kaum vermittelbar, es wird aber auch nicht versucht – die Medien bekommen allenfalls gelegentlich verquaste Presseinformationen.

Besitzer, Züchter und Sponsoren, die sich durchaus stärker mit dem Turf befassen wollen, die aus ihrem privaten, versteuerten Einkommen mit zur Finanzierung des Rennsports beitragen, haben aber mehr Transparenz verdient. Sie wollen wissen, wer denn nun der künftige Investor ist, der Wettanbieter Race O oder wer auch immer.

Wer demnächst in Iffezheim auf die Auktion geht und sich mit dem Gedanken trägt, ein Pferd zu kaufen, sollte doch eigentlich erfahren, auf welche Rahmenbedingungen er sich einlässt. Daran gilt es dringend zu arbeiten.

DD

Dubai - Unternehmen kauft Auktionshaus

Er ist weltweit der umsatzstärkste Käufer auf Auktionen, doch demnächst tritt er auch als Veranstalter auf: Scheich Mohammed-al-Maktoum mischt jetzt im Versteigerungsgeschäft mit. In einem überraschenden Deal hat ein Unternehmen aus seinem Umfeld Fasig-Tipton gekauft, das 1898 gegründete älteste Auktionshaus in den USA, beim Umsatz die Nummer zwei hinter Keeneland. Fasig Tiptons Chairman D G Van Clief jr. bestätigte die Übernahme seines Unternehmens seitens Synergy Investments Limited, das von Abdullah Al Habbai geführt wird, einem engen Vertrauten von Scheich Mohammed.

	Verk. Pferde 2008	Umsatz
Fasig-Tipton	3817 bei 18 Auktionen	241.330.800 \$
Keeneland	9124 bei 4 Auktionen	815.401.000 \$

John Ferguson, der züchterische Berater des Scheichs, hatte Fasig-Tipton zu Beginn des Jahres kontaktiert. Hauptanteilseigner des Auktionshauses ist John Hettlinger, 69, der sich angesichts seines Alters zum Verkauf entschloss. Ferguson betonte, dass sich an der Politik von Fasig-Tipton nichts ändern würde, kündigte aber einen Ausbau der Aktivitäten an. Aktuell führt das Haus Auktionen in Lexington, Saratoga Springs, Miami und Grand Prairie durch.



Top -Themen:

Pedigree - Analyse It's Gino	Seite 09
Deckpläne Röttgen/Hofgut Heymann	Seite 10
Neue Deckhengste England/Irland	Seite 17

Partner der BRITISH BLOODSTOCK AGENCY Gruppe - seit 1911 umfassender Service in der Vollblut-Industrie weltweit!

Globale Perspektive

B.B.A. Germany

Individueller Service

PRÄSENTIERT

Pferderennen, so sagt man, sei der Sport der Könige!
Wir haben ein Konzept entwickelt, das es nun jedermann erlaubt - auch ohne königliches Vermögen - erfolgreicher Rennstall-(Mit)Besitzer zu werden:

www.Sport-of-Kings.de